

Viel Neues beim Jugendrotkreuz

Angebote in Otterndorf, Hemmoor, Neuenkirchen und Cuxhaven erweitert / Neue Ortsgruppe

KREIS CUXHAVEN. In diesem Jahr hat sich beim Jugendrotkreuz (JRK) viel getan. Ein Überblick:

Die Realschule Otterndorf steht jetzt auch per Unterschrift in Partnerschaft mit dem DRK-Kreisverband Land Hadeln. Zur Unterzeichnung der Urkunde kamen kürzlich im Rahmen eines Aktionstages der Schulleiter Arne Gade und Geschäftsführer Volker Kamps in der Otterndorfer DRK-Geschäftsstelle zusammen. Einen Ausblick gibt Ehrenamtskoordinator Kai Adam: „Der Otterndorfer Schulsanitätsdienst wird von uns eng begleitet und demnächst geschult im Prüfen, Rufen und Drücken und nimmt damit an dem Projekt ‚Löwen Retten Leben‘ teil.“

Umzug ins Familienzentrum für Gruppenstunden

Neues gibt es auch aus Hemmoor zu berichten: Das JRK in Hemmoor ist jetzt in das Familienzentrum gezogen und richtet dort ab sofort seine Gruppenstunden aus. Aufgrund der neuen örtlichen Gegebenheiten können auch neue Angebote wie beispielsweise ein gemeinsames Keksebacken zur Weihnachtszeit angeboten werden. Über neuen Zuwachs in der Gruppe würde sich das Team sehr freuen. Zum Halloween-Wochenende verschlug es die Hemmoorer übrigens nach Einbeck.

Gemeinsame Aktionen und Ausflüge mit den Kindern

Und wie sieht es in Neuenkirchen beim JRK aus? Dort wurden die Kinder nicht nur in der Ersten Hilfe fit gemacht, sondern nahmen auch an einem Wettbewerb teil.

Herbstlich wurde es beim Thema Igel, das sie gemeinsam mit Dr. Birgit Kläßen unter die Lupe nahmen. Als Resultat konnte sich das Igelhaus über eine Spende freuen. Aktuell wird kreativ gebastelt für den kommenden Adventszauber im Dorfgemeinschaftshaus, danach geht es weiter mit tollen Ausflügen wie beispielsweise



Arne Gade (Realschulleiter Otterndorf) und Volker Kamps (DRK-Geschäftsführer) unterzeichnen eine Partnerschaftsurkunde.

in die Spiel- und Spaßscheune oder den Zoo. Auch in Wanna steht das JRK nie still. Dort kommen Erste Hilfe, Spiel und Spaß, soziale Aspekte, Rot-Kreuz-Geschichte und Wettbewerbsbesuche auf die Mitglieder zu.

Weihnachtlich wird es bei der Förderung von sozialen Projekten wie „Weihnachten im Schuhkarton“ oder aber der Weihnachtsfeier-Planung.

In Cuxhaven gibt es seit diesem Schuljahr an der Abendroth Grundschule übrigens eine Erste-Hilfe-AG. Das JRK Cuxhaven hatte gemeinsam mit den Cuxhavener DRK-Notfalldarstellern die Schulsanitäter der Geschwister-Scholl-Schule in

Altenwalde zu einer besonderen Gruppenstunde eingeladen. Sie zeigten wie realistisch aussehende Wunden geschminkt, dargestellt und versorgt werden. Zudem unterstützten die Schulsanitäter die DRK-Bereitschaft beim Sanitätsdienst des Altenwalder Straßenfestes.

Seit dem 10. November gibt es auch in Altenbruch eine Ortsgruppe. Interessiert können telefonisch mit Veronica und Thorben Gilberz unter Telefon (0160) 94 64 50 67 Kontakt aufnehmen.

Weitere Informationen zu den Gruppen und den Ansprechpartnern gibt es online unter www.drk-cuxhaven-hadeln.de/jugendrotkreuz.